

Friedrich Hebbel (1813-1863)

Die doppelten Tränen des Menschen

Weinen mußt du im Himmel und weinen mußt du auf Erden,

In dem nämlichen Tau spiegeln sich Wonne und Qual.

Aber die Träne der Wonne verdunkelt sogleich dir den Himmel,

Während die Träne der Qual nie dir die Erde verhüllt.

(40 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hebbel/gedichte/chap222.html>